

SAIB Bank in Kairo baut Rechenzentrum für die Zukunft mit Kupfer- und Glasfaserlösungen von R&M

Die Société Arabe Internationale de Banque (SAIB) in Kairo, Ägypten, hat die komplexe strukturierte Verkabelung ihres neuen Rechenzentrums mit HD Patchpanels, vorkonfektionierter Kupfer- und Glasfaserverkabelung und dem Raceway-System von R&M aufgebaut. Die zukunftssichere Investition ist darüber hinaus bereit für den Einsatz von Automated Infrastructure Management (AIM).



„Durch den Einsatz von R&Ms vorkonfektionierten Verkabelungslösungen konnte die Bank alle Anforderungen an die Netzwerkarchitektur ihres Rechenzentrums erfüllen.“

Karim M. Moharram, IT Head – Infrastructure, Network, and Security, SAIB Bank

Die 1976 gegründete SAIB plante ein neues Rechenzentrum und benötigte dafür zunächst acht Server-Racks, sechs Netzwerk-Racks und vier Sicherheits-Racks mit sechs weiteren Racks für zukünftige Anwendungen. Bereits bei den ersten Planungsgesprächen wurde klar, dass R&M nicht nur die physischen Infrastrukturlösungen bereitstellen würde. Als Mehrwertlösung war auch der R&M Network Advisory Service gefragt. In einer Reihe von intensiven Workshops mit dem technischen Team in Dubai und den Vertriebs- und Partnerteams in Kairo entwickelte R&M sorgfältig ausgearbeitete Pläne. Best-Practice-Lösungen aus dem reichen Erfahrungsschatz der R&M-Data-Center-Experten flossen in die Planung mit ein.

Insgesamt 40 R&M HD Panels wurden in den Racks platziert, um die erforderliche Kupfer- und Glasfaserkonnektivität bereitzustellen. Für die Konnektivität zwischen den Racks wurden 160 Kat. 6_A Trunkkabel in verschiedenen Längen installiert. Für die fiberoptische Verkabelung wurden zusätzliche HD Panels montiert, um 200 R&M HD MPO-Module unterzubringen. Ausserdem wurden 200 MTP12 OM4-Trunkkabel mit 10 bis 25 m Länge installiert, um die Infrastruktur zu vervollständigen. Hinzu kamen OM4-Steckverbinder für die Verbindung mit externen Glasfaseranschlüssen.

Die passive Infrastruktur des Rechenzentrums sollte von Anfang an so ausgelegt werden, dass „Move, Add & Change (MAC)“-Prozesse kostengünstig und leicht auszuführen sind. Deshalb empfahlen die Planer den Einsatz des R&M Raceway-

Systems. Dieses Top-of-Rack-Kabelführungssystem aus kombinierbaren Kunststoffkanälen, Bögen und Anschlussstücken lässt sich überraschend schnell installieren. So half es, die Termin- und Budgetwünsche des Kunden einzuhalten.

Equinox International, zertifizierter Partner von R&M, unterstützte das Projekt während der Standortanalyse, bei der Abklärung technischer Details und bei der Erstellung von Leistungsverzeichnissen. Aufgrund der Komplexität des Projekts erwies sich die Präsenz dieses starken zertifizierten Partners vor Ort als wesentlicher Erfolgsfaktor. Dank der umfassenden Vermessungs- und Planungsarbeiten, die dem Projekt vorangingen, konnte die Montage der Verkabelung direkt und reibungslos ausgeführt werden.

Die Verkabelung des SAIB-Rechenzentrums unterstützt 10 Gbit/s über Kat. 6_A Kupfer- (10GBase-T) und 10 Gbit/s über OM4-Glasfaserverkabelung (10GBase-SR) sowie 40 Gbit/s ebenfalls über OM4 (10GBase-SR-BiDi). Durch Einsatz der vorkonfektionierten Kat. 6_A Kupfer- und OM4-Glasfaserkabel von R&M konnte die Bank alle Anforderungen der Netzwerkarchitektur ihres Rechenzentrums erfüllen.



SAIB verfügt nun insgesamt über eine sichere Investition, die heutige und künftige Anforderungen des Datenverkehrs einer führenden Bank erfüllt. Ein besonderer Vorteil der R&M-Lösung: Die Bausteine für Automated Infrastructure Management (AIM) lassen sich mit minimalen Zusatzkosten nachrüsten.



Mohamed Allam
R&M Middle East, Turkey & Africa
mohamed.allam@rdm.com